

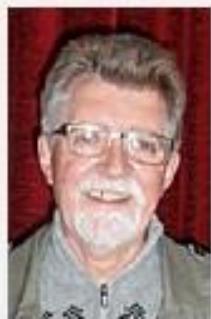


# Gildebrief 7

Künstler - Gilde Hagen 1980 e.V.

Hagen im Februar 2020

## Grußwort des Vorsitzenden



Liebe Gildemitglieder,  
der Start in das neue Jahr ist gelungen, bei der Jahreshauptversammlung gab es keine Überraschungen, denn die alten Vorstandsmitglieder sind auch die Neuen. Erfreulich ist, dass in der letzten Zeit einige neue Mitglieder zu uns gefunden haben und so hoffen wir, dass sie das Leben in der Gilde bereichern.

Ich wünsche uns allen einen guten Start in das Jahr 2020, vor allem Gesundheit, auch wenn schon ein paar Tage verstrichen sind.

Euer Hans-Jürgen

## Goodbye und Auf Wiedersehen USA

Von Domenica Knaup

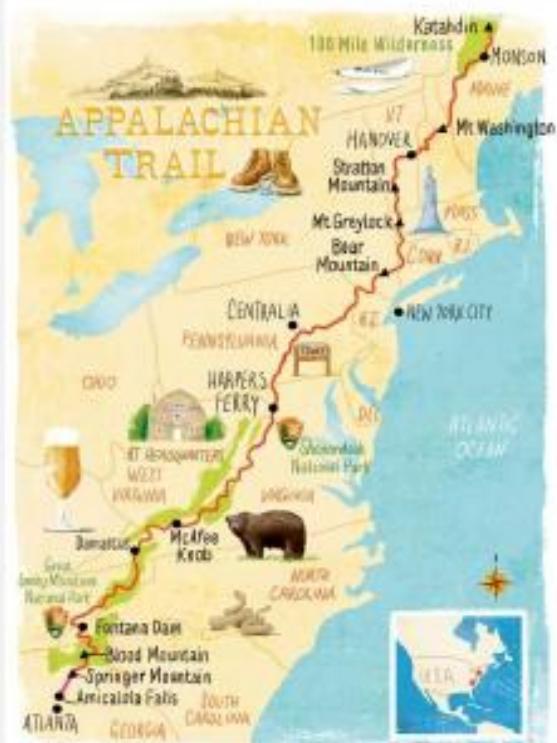
Mein Mann und ich waren beruflich in den USA. Ich war schon immer Fan der USA, nun durfte ich zwei Jahre mit den Menschen dort leben. In einer wunderschönen Anlage fanden wir unser Zuhause, haben bald Anschluss gefunden und hatten mit Menschen aller Schichten und Herkunft zu tun. Sehr schnell

haben wir uns zu Hause gefühlt. Ansonsten habe ich Urlaub da gemacht, jetzt war ich eine von ihnen, mittendrin in der Nähe der Great Smokey Mountains in den Appalachen in Tennessee. Heute gehören sie zum Weltkulturerbe. Die Appalachen erstrecken sich über fast ganz Amerika bis Kanada. Eine Vielfalt an Natur,

die sich von Ihrer schönsten Seite zeigte. Die Wälder bedeckt mit Rhododendron und Azaleen, in ihrer bunten Vielfalt sind sie im Juni ein riesiges Spektakel und ein Augenschmaus. In den zwei Jahren sind wir viel gereist, um das Land kennen zu lernen, waren an vielen Orten, wo man als Tourist sonst nicht hinkommt. Wir schätzen uns glücklich, das erlebt zu haben.

Mit einem lachenden und einem weinenden Auge sind wir in die Heimat zurückgekehrt. Traurig, liebenswerte Menschen zurückgelassen zu haben, aber natürlich auch froh, in vertrauter Umgebung zu sein, mit Familie, Freunden und Kunstmüllern. Die strahlenden Gesichter zu sehen macht es uns leichter, wieder hier zu sein.

Eure Domenica



## Die Weymouth Kiefer

Von H.J. Lanfermann

Sie wird auch Strobe (*Pinus strobus*) genannt, wer kennt schon diese Holzsorte?



Im Spätsommer waren Charlotte und ich mit dem Fahrrad unterwegs und kamen beim Bauern Emde in Kalthof vorbei, wo gerade Bauernmarkt war. Dort war ein Stand, wo es ausgesägte Holzfiguren gab, die Farbe des Holzes interessierte mich natürlich, denn es war ein warmer weicher Ton. Auf meine Frage, wo er das Holz her habe sagte er mir, es stamme vom Sägewerk aus Iserlohn-Rheinen. Dieses Sägewerk kannten wir von unseren Fahrradtouren, ich war jedoch der Ansicht, man säge dort Bauholz. Ich war überrascht, als ich später vor Ort war; man hatte

Lärchen- und Weymouthkiefernholz, welches sich für meine Arbeiten anbietet. Natürlich gab es keine kompakten Blöcke, sondern nur Bohlen, die ich dann hier vor Ort zusammen leimen musste. Es war zwar nicht billig, aber wo bekommt man heute schon etwas geschenkt. Für mich eine neue Anlaufstelle, wenn ich gewisse Skulpturen herstellen möchte.

Euer Hans Jürgen



## Neues von Til Mette



## Gilde goes Breckerfeld

Von Lothar Henn

Mit einer zweiten Ausstellung aller Gilde-Mitglieder im Jubiläumsjahr 2020 neigen sich dann unsere Programmaktivitäten dem Ende zu.



*Das Breckerfelder Heimatmuseum: Ort unserer Gilde-Ausstellung im Oktober 2020*

Wir werden uns vom 03.10. – 31.10.2020 in den Gesamtflächen des Breckerfelder Heimatmuseums präsentieren. Dazu gehört auch die ehemalige Hufschmiede, in der insbesondere Plastiken und Skulpturen in ein reizvolles Spannungsfeld zum rustikal ureigenen Charme des Raumes gesetzt werden können. Wenn sich wöchentlich jeweils zwei Mitglieder für etwa 2-3 Stunden bereit erklären, Aufsichtsdienst zu machen, haben wir auch die Möglichkeit, über die normalen Museumsöffnungszeiten hinaus, unsere Werke zu präsentieren.

Die Vernissage wird am Samstag, den 03.10.2020 sein.

## In eigener Sache

Von Bernd König

Wie ihr bei der Jahreshauptversammlung schon gemerkt habt, war ich etwas lauter als sonst. Das liegt nicht daran, dass ich euch auf einmal nicht mehr mag, sondern an einer gewissen Trägheit eurerseits.

Also bitte: Wenn ihr mir ein wenig, vor allem digitaler, entgegen kommt, sofort euren Teil erledigt und nicht erst nach weiteren Aufforderungen, habe ich viel weniger Stress und brauche euch dann auch nicht mit meiner Meckerei zu nerven. In diesem Sinne, ein geruhsames gesundes und gemeinsames 2020.

Euer Bernd

PS. Zur Not dürft ihr auch WhatsApp nutzen, wenn z.B. mal der PC streikt.....aber nur zur Not....

## Vorstandswahl

Alle bisherigen Vorstandsmitglieder – außer Inge Lüdicke – stellten sich zur Wiederwahl und damit zur Blockwahl. Die 28 Mitglieder stimmten einstimmig für die Blockwahl, die dann wiederum einstimmig durch alle 28 Mitglieder erfolgte. Alle gewählten Kandidaten nahmen die Wahl an. Lothar Henn, der wegen Urlaub an der Versammlung nicht teilnehmen konnte, hatte seine Bereitschaft zur Kandidatur und Wiederwahl bereits vorher bekundet.

Damit stellt sich der neue Vorstand wie folgt vor: *eingetragen im Vereinsregister unter der Nr. 1534 2*

1. Vorsitzender: Hans-Jürgen Lanfermann, Stellvertretender Vorsitzender: Lothar Henn,

Stellvertretende Vorsitzende: Domenica Knaup, Geschäftsführer Finanzen und Schriftführer:

Ulrich Günemann, Ausstellungsleiter und Internetbeauftragter: Bernd König

Der wieder gewählte Vorstand dankte den Mitgliedern für das ihm erteilte Mandat und das in ihn gesetzte Vertrauen.

## **Wanted**

Von Lothar Henn

Nach dem Erscheinen unserer Jubiläumsschrift zum 40jährigen Bestehen habe ich diese Ende Dezember 2019 dem Hagener Stadtarchiv zur Archivierung übergeben, um die Geschichte der Gilde dauerhaft im Gedächtnis der Stadt Hagen zu dokumentieren und zukünftig immer verfügbar zu haben.

Das Stadtarchiv wurde 1929 gegründet und deckt mit seinen Beständen einen Zeitraum vom Mittelalter über die Neuzeit bis zur Gegenwart ab. Es ist daher unverzichtbar, das Archiv mit erhaltenswerten Druckerzeugnissen auszustatten.

Es wird dort eine 750jährige Stadtgeschichte abgebildet und ist ein Ort, an dem Geschichte wieder lebendig wird. Meine Recherchen haben aber ergeben, dass von der Gilde bisher offensichtlich keine Jubiläumsschriften der vergangenen 40 Jahre dem Archiv zugeführt worden sind.

Ich bitte darum, mir alle bisher zu der Entwicklung der Gilde bisher aufgelegten Jubiläumschriften zur Verfügung zu stellen, um sie noch nachträglich dem Stadtarchiv überlassen zu können.

## **Planet Hagen: Gildeteilnehmer stehen fest**

Von Lothar Henn

Die ziemliche aufwendige Anmeldung unserer Mitglieder für die Teilnahme an der Neuauflage von „Planet Hagen 2020“ ist inzwischen erfolgreich abgeschlossen worden. Am 18. und 19.04. werden wir die Gilde mit insgesamt acht Künstlerinnen und einem Künstler in der Kleinkunstbühne Humpert am Höing am Start sein.



Samstag, 18.04.2020 arbeiten an ihren Werken (v.l.):

Christel Krones, Christiane Bisplinghoff,  
Malgorzata Biernacka und Maria Müller-Ortega



Sonntag, 19.04.2020 gestalten (v.l.):

Margret Mladek, Heta Kordt, Hans-Jürgen Lanfermann,  
Sabine Schulte und Gisela Polzin

An beiden Tagen sorgt die Gruppe „Klangsalat“ von 15.00 bis 16.00 Uhr für die musikalische Unter „Malung“.

## **Weihnachtskonzert 2020 gut nachgefragt**

Von Lothar Henn

Auf das Angebot, für das Weihnachtskonzert am 19.12.2020, mit ONAIR als einer der weltbesten A Cappella Bands in der Ev. Nikolai Kirche in Halver, Karten zu besorgen, hat es eine sehr positive Resonanz gegeben. Insgesamt wurden schon jetzt mehr als 30 Eintrittskarten bestellt und inzwischen verteilt.

ONAIR besingt den Geist der Weihnacht und öffnet einen musikalischen Raum für Liebe, Freude und Besinnlichkeit. Das Konzert „So this is Christmas“ besteht aus berührenden A Cappella Arrangements klassischer und moderner Weihnachtslieder von „Maria durch den Dornwald ging“ über Bach/Gounods „Ave Maria“ bis zu Mariah Careys „All I want for Christmas“ oder Paul McCartneys „Wonderful Christmas Time“. Die Konzertteilnahme soll uns mit an Höhepunkten ausgestattetes Jubiläumsjahr wunderbar entschleunigt abschließen. Wer noch Karten benötigt sollte sich eilen; es ist davon auszugehen, dass die Veranstaltung ausgebucht sein wird. Der Vorstand der Gilde hat entschieden, dass bei Teilnahme nach Konzertende 50% des Eintritts von 22,00 € (VVK 23,10 €) für Mitglieder erstattet werden.

## Weihnachtsfeier mit Überraschungen

Von Lothar Henn

Als ausgesprochen gelungen wurde die letzjährige Weihnachtsfeier am 03.12. im Restaurant Kehrenkamp von den knapp 40 Mitgliedern und Gästen gelobt. Die Raumsituation, Speisen und Getränke, Musik, als Novum ein Bilderrätsel, kleine Geschenke und die Premierenausgabe der Festschrift zum 40jährigen Gildejubiläum, sowie die Verteilung des kurz zuvor erschienenen Kunsthakens mit einer Doppelseite der Gilde in der Mitte der Ausgabe sorgten für eine positive Resonanz.



Den Einstieg bildete ein stimmungsvolles Konzert der Gruppe „Klangsalat“, die mit aufwendiger Technik und mehrstündigem Aufbau schon am frühen Nachmittag dafür gesorgt hatte, dass alles rundherum passte.

Die Gruppe Klangsalat mit den Musikern (v.l.):  
Silke William (Alt/Querflöte),  
Carola Schlachtenroth (Sopran/Flöte),  
Jürgen Schlachtenroth (Bass/Schlagzeug),  
Bernd König (Tenor/Gitarre),  
Lars Hobein (Piano) und Toni Maurer (Tontechnik)



Nach der herzlichen Begrüßung durch Hans-Jürgen Lanfermann als Vorsitzenden der Gilde und nach dem Abschluss des Essens, folgte die Ehrung der Jubilare. Die Damen wurden mit einem Blumenstrauß und der Herr mit etwas Flüssigem bedacht.



Die Jubilare (v.l.):  
Gabi Moers, Peter Wollny, Lucie Tolksdorf, Vorsitzender  
Hans-Jürgen Lanfermann, Charlotte Maurer, Helga Rüberg,  
Lilian Simon, Dorothee Kaltenpoth und Margret Mladek.

Als Überraschung folgte dann das KKKK (Kultig Kules Künstler Kwitz). Dabei war das Bilderrätsel so zu lösen, dass der Lösungssatz „Jeder Mensch ist ein Künstler,“ (Joseph Beuys) gefunden werden musste. Hierzu wurden zunächst insgesamt fünf Gruppen ausgelost, die sich unverzüglich ans Werk machten, um das Zeitlimit von max. 20 Minuten nicht zu überschreiten. Bereits nach 4.59 Minuten hatten die „Kreativriesen“ mit Eva Weidner, Helga Rüberg, Lucie Tolksdorf, Lilian Simon, Charlotte Maurer, Małgorzata Biernacka und Dorothee Kaltenpoth die richtige Lösung gefunden und wurden mit je einem Adventskalender des Lions-Club Hagen belohnt.



Auf den weiteren Plätzen folgten „Die Art Isten“, „Picassos Erben“, die „Pinselquäler“ und „Die Unvergleichbaren“. Alle erhielten einen kleinen süßen Schneemann im dekorativen Gewand.

Steckten die Köpfe zusammen und kamen zur richtigen Lösung nach 8.23 Min.: „Picassos Erben“ als Drittplatzierte (v.l.): Sabine Schulte, Stella Grotendiek, Maria Müller, Peter Wollny und Barbara v.d. Brück.



Der kleine Preis  
für die  
Platzierten

Den Abschluss des gelungenen Abends bildete die Ausgabe der Festschrift zum 40jährigen Gildejubiläum, die mit freudiger Erwartung entgegen genommen und bewundert wurde.

## Termine und Ausstellungen der Gilde-Mitglieder 2020

Stand: 10.01.2020

| Zeit                      | Wer?                | Titel                                 | Wann und wo?   |
|---------------------------|---------------------|---------------------------------------|--|
| 20.01.<br>-<br>01.03.20   | Lucie<br>Tolksdorf  | Farbwelten für die<br>Seele           | Westfalenbad Hagen<br>Sauna Ruhehaus „Kunsterlebnis“<br>Während der Öffnungszeiten der Sauna   |
| 20.4.20<br>-<br>07.06.20  | Charlotte<br>Maurer | Meine Bilder<br>machen gute<br>Laune. | Westfalenbad Hagen<br>Sauna Ruhehaus „Kunsterlebnis“<br>Während der Öffnungszeiten der Sauna   |
| 06.09.19<br>-<br>29.02.20 | Gabi Moers          | Alles im Fluss                        | FernUni/HÜF, Lennestr. 89a, Hagen<br>Besichtigung nach vorheriger telefonischer<br>Abstimmung unter 02331/632 655                                  |
| 15.12.19<br>-<br>23.04.20 | Petra<br>Bleicher   | Strukturwelten                        | Lammerding & Pfeiffer, Breckerfeld,<br>Frankfurter Str. 73<br>Während der Geschäftszeiten*<br>*Vorherige tel. Abstimmung erbeten<br>0177/23 57 660 |
| 17.01. -<br>03.06.20      | Sabine<br>Schulte   | L'arte deliciosa                      | Mamma Mia, Breckerfeld, Frankfurter Str. 89<br>tgl. 12.00 – 14.30 Uhr und 18.00 – 23.00 Uhr<br>Sa. von 18.00 – 23.00 Uhr<br>Mo. Ruhetag            |
| 02.02.20<br>-<br>19.04.20 | Careen<br>Jürgens   | Zwischen Traum<br>und Wirklichkeit    | Hasper Hammer, Hammerstr. 10, 58135 Hagen<br>Vernissage am So., 02.02.20, 11.30 Uhr<br>Besichtigung vor und nach den Veranstaltungen               |

## Erfreuliche Tendenz: Mitgliederzuwachs in der Gilde

Von Lothar Henn

Mit einem erfreulichen Mitgliederzuwachs von 10% im Jahr 2019 geht die Künstler-Gilde in das an eigenen Veranstaltungen reichhaltige und anspruchsvolle Jubiläumsjahr ihres 40jährigen Bestehens 2020. Mit Petra Bleicher, Maria Müller-Ortega, Stella Grotendiek und Ute Voss ist die Gilde inzwischen auf 44 Mitglieder angewachsen. Ebenso erfreulich, dass das gesamte Quartett aktive Künstlerinnen sind und somit zu einer erweiterten Vielfalt unserer facettenreichen Darstellungen beitragen. Neben einer schrittweisen Verjüngung der Mitglieder dürften wichtige Impulse für die Vereinsarbeit erwartet werden, die schon jetzt in Teilbereichen umgesetzt werden konnten. Weitere Interessierte haben erste Kontakte geknüpft und werden sich der Gilde wohl in diesem Jahr anschließen.

## Impressum

|  |  |  |   |  |
|--|--|--|---|--|
| Vorsitzender:  | Stellv. Vors.:   | 2. Stellv. Vors.:  | Geschäftsleitung:   | Ausstellungsleiter   |
| H.J. Lanfermann,<br>Osthofstr. 49a,<br>58099 Hagen,<br>02331-86393 | L. Henn<br>Hansering 32<br>58339 Breckerfeld<br>02338-2457 | Domenica Knaup<br>Feithstr. 93<br>58095 Hagen<br>02331-3568153 | U. Günemann<br>Habichtsweg 7<br>58093 Hagen<br>02331-463792 | und Gestaltung<br>B. König<br>Hohle Str. 20<br>58091 Hagen<br>0178-9742581 |

Beiträge: H.J. Lanfermann, Lothar Henn, Domenica Knaup, Bernd König.

Redaktionsschluss für den Gildebrief 8 ist der 15.03.2020